Medieninformation

Second Hand Effect-Report 2023: Nutzung von willhaben vermeidet jährlich potenziell mehr als 136.000 Tonnen CO_2e

- **Aktuelle von willhaben und Adevinta in Auftrag gegebene Studie belegt die Rolle von Second Hand als Hebel für die Kreislaufwirtschaft**
- **Die von Vaayu durchgeführte Erhebung weist aus, dass durch den Handel von Second Hand-Gütern auf willhaben pro Jahr potenziell so viele CO_2e vermieden werden können, wie mehr als sechs Millionen Bäume jährlich speichern können**
- **Bester Second Hand-Effekt in den Kategorien „Wohnen / Haushalt / Gastronomie", „Sport / Sportgeräte", „Computer / Software" und „Baby / Kind"**

Österreich, am 29. Oktober 2024 - Die Klimakrise macht sich rund um den Globus bemerkbar und beeinflusst nahezu alle Bereiche unseres Alltags. Unter dem Credo „Will die Welt verändern, indem wir jedem Ding ein zweites Leben schenken“ hat sich willhaben dabei der Aufgabe verschrieben, einen wesentlichen Beitrag auf dem Weg zur Klimaneutralität 2040 zu leisten. willhaben und Adevinta erheben regelmäßig, wie viele CO_2-Äquivalente (CO_2e) durch den Handel von Second Hand-Gütern auf dem willhaben-Marktplatz pro Jahr potenziell vermieden werden können. Für 2023 wurde die Second Hand Effect-Studie beim renommierten Vaayu-Institut in Auftrag gegeben.

Großes Potenzial: So viel potenziell vermiedene CO_2e wie mehr als 6 Mio. Bäume jährlich speichern können
Als größter digitaler Marktplatz des Landes erreicht willhaben 3,6 Millionen Unique UserInnen und damit mehr als halb Österreich (Quelle: ÖWA 2024-II / mittlerer Monat). Allein durch die Nutzung des Marktplatzes vermeiden die willhaben-UserInnen jährlich potenziell mehr als 136.000 Tonnen CO_2e, wie die aktuelle Studie belegt. Das ist so viel, wie 6.183.927 Bäume in einem Jahr speichern können oder bei der Produktion von mehr als 200 Millionen Plastikflaschen emittiert wird (CRS Equivalents, Vaayu).

Damit zeigt sich eindeutig, dass die positiven Auswirkungen von Second Hand auf den ökologischen Fußabdruck messbar sowie bedeutend sind – und dies das Potenzial hat, im Sinne der Nachhaltigkeit auch in Zukunft einen noch immenseren Impact zu erzeugen. Sylvia Dellantonio, Geschäftsführerin von willhaben, erklärt: „Second Hand ist damit zwar bei Weitem nicht der einzige, aber dafür ein besonders wirkungsvoller und vor allem niederschwelliger Hebel, um einen Beitrag zur Kreislaufwirtschaft Österreichs zu leisten. Auf dem Weg zur Klimaneutralität 2040 ist der Kauf und Verkauf von gebrauchten Gegenständen eine vergleichsweise einfache Möglichkeit für alle in Österreich lebenden Menschen, Nachhaltigkeit verstärkt in ihren Alltag zu integrieren und dabei auch noch bares Geld zu sparen.”

Die Second Hand Effect-Studie: Top-Kategorien 2023

- **„Wohnen / Haushalt / Gastronomie“ - 52.014 Tonnen vermiedene CO_2e**

Der Bereich rund um Interior ist nicht nur einer der meistbesuchten auf willhaben, sondern auch jener, der wohl die meisten CO_2-Äquivalente in 2023 vermeiden konnte. Allein durch den Kauf von pre-loved Waschmaschinen konnten die willhaben-UserInnen potenziell so viel CO_2e vermeiden, wie mehr als 334.000 Bäume im Jahr speichern können.

- **„Sport / Sportgeräte“ - 50.578 Tonnen vermiedene CO_2e**

Sport hält den Körper nachhaltig gesund und gebrauchte Sportgeräte tragen zum nachhaltigen Konsum bei. Egal ob Fahrräder, Schi oder Crosstrainer - durch die Entscheidung, diesen ein zweites Leben zu schenken, vermeiden die willhaben-UserInnen bis zu 50.578 Tonnen CO_2e im Jahr. Gebrauchte Kinderfahrräder sind ganz besondere Helden der Nachhaltigkeit. 2023 konnten mit den Second Hand-Käufen dieser Artikel potenziell so viel CO_2 vermieden werden, wie bei der Produktion von mehr als 22 Millionen Plastikflaschen emittiert wird.

- **„Computer / Software“ - 11.620 Tonnen vermiedene CO_2e**

Besonders beliebt für willhaben PayLivery-Käufe sind alle Artikel rund um Computer und Software. willhaben kann in diesem Bereich auch einen potenziell positiven Second Hand Effekt, nämlich 11.620 Tonnen CO_2e, vorweisen. Durch den Kauf gebrauchter Artikel in der Kategorie „Games / Konsolen“ konnten 2023 potenziell 5.482 Tonnen CO_2e vermieden werden. Das ist so viel, wie 249.000 Bäume im Jahr speichern können.

- **„Baby / Kind“ - 7.007 Tonnen vermiedene CO_2e**

Wenn es um eine nachhaltigere Zukunft geht, dann geht es auch um die Zukunft der Kleinsten. Auch hier kann der Kauf gebrauchter Artikel einen positiven Second Hand Effekt erzielen. Nämlich 7.007 Tonnen potenziell vermiedene CO_2-Äquivalente im Jahr 2023. Ein besonderer Hebel in dieser Kategorie sind pre-loved Kinderwägen. Diese sind nicht nur besonders günstig zu bekommen, sondern vermeiden pro Stück potenziell so viel CO_2e, wie ganze 525 Geschirrspül-Waschgänge erzeugen.

Potenziell vermiedene CO_2e in den Marktplatz-Kategorien 2023*:

- **Baby / Kind:** 7.007 Tonnen CO_2e
- **Beauty / Gesundheit / Wellness:** 65 Tonnen CO_2e
- **Computer / Software:** 11.620 Tonnen CO_2e
- **Freizeit / Instrumente / Kulinarik:** 936 Tonnen CO_2e
- **Games / Konsolen:** 5.482 Tonnen CO_2e
- **Haus / Garten / Werkstatt:** 3.125 Tonnen CO_2e
- **Kameras / TV / Multimedia:** 4.944 Tonnen CO_2e
- **Smartphones / Telefonie:** 894 Tonnen CO_2e
- **Spielen / Spielzeug:** 1.407 Tonnen CO_2e
- **Sport / Sportgeräte:** 50.578 Tonnen CO_2e
- **Uhren / Schmuck:** 173 Tonnen CO_2e
- **Wohnen / Haushalt / Gastronomie:** 52.014 Tonnen CO_2e

Zum vollständigen willhaben Second Hand Effect Report 2023

Zum vollständigen Adevinta Second Hand Effect Report 2023

Methodik

Im Zuge der von Adevinta und willhaben in Auftrag gegebenen Studie „Second Hand Effect“, durchgeführt von Vaayu in 2023, wurden potenziell vermiedene CO_2e durch den Handel von Second Hand-Gütern eingeschätzt und hochgerechnet.

Alle hier beschriebenen Emissionen gelten als potenziell vermiedene Emissionen, nachdem sie das Ergebnis einer hypothetischen Berechnung sind. Diese Schätzungen beinhalten eine Gegenüberstellung des tatsächlichen Szenarios (Kauf eines gebrauchten Artikels über willhaben) und eines hypothetischen Alternativ-Szenarios (Kauf eines vergleichbaren neuen Produktes), sowie die Wahrscheinlichkeit, mit der ein Second Hand-Kauf tatsächlich einen Neukauf ersetzt (= die Replacement Rate).

Die Analyse für willhaben basiert auf Daten von 8.369.835 im Jahr 2023 verkauften Gegenständen und wurde mit Erkenntnissen von Online-Befragungen über das Kauf- und Verkaufsverhalten von 14.374 NutzerInnen von willhaben erweitert. Diese Informationen und der detaillierte Fußabdruck der 8.369.835 verkauften Gegenstände wurden mithilfe der API und firmeneigenen LCA Modelling Engine von Vaayu verarbeitet, um die umweltfreundlichen Vorteile des Online-Kaufs von Second Hand-Artikeln in den ausgewählten Kategorien zu berechnen.

* Viele der Artikel in den Kategorien „Mode / Accessoires“ und „Bücher / Filme / Musik“ weisen eine niedrige Replacement Rate auf, wodurch kein positiver Second Hand Effekt - im Sinne von potenziell vermiedener CO_2e - nachweisbar ist.

„Boote / Yachten / Jetskis“ wurden aufgrund der aktuellen Herausforderungen in der Entwicklung einer verlässlichen Methodik für die korrekte Bemessung der Emissionseinsparungen, insbesondere der gesamten Ökobilanz eines Fahrzeugs, nicht in die Evaluierung aufgenommen. Auch die Kategorien „Dienstleistungen“, „Tickets“ und „Kunst & Antiquitäten“ wurden aus der Studie ausgeschlossen, da erachtet wird, dass diese Kategorien nicht zur Emissionsvermeidung beitragen. Kunstwerke und Antiquitäten gelten etwa als Unikate, die keinen Neukauf ersetzen.

Bilder:
Second Hand Effect-Report 2023: Nutzung von willhaben vermeidet jährlich potenziell mehr als 136.000 Tonnen CO_2e

Bildcredits:
willhaben

Pressekontakte
Gerlinde Giesinger
PR Managerin / willhaben
Tel.: 0699/1003 1570
E-Mail: presse@willhaben.at

Andreas Pucher
PR Manager / willhaben
Tel.: 0699/1303 1518
E-Mail: presse@willhaben.at